

Ein handlicher Kalender

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): - **(1934)**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-988625>

Nutzungsbedingungen

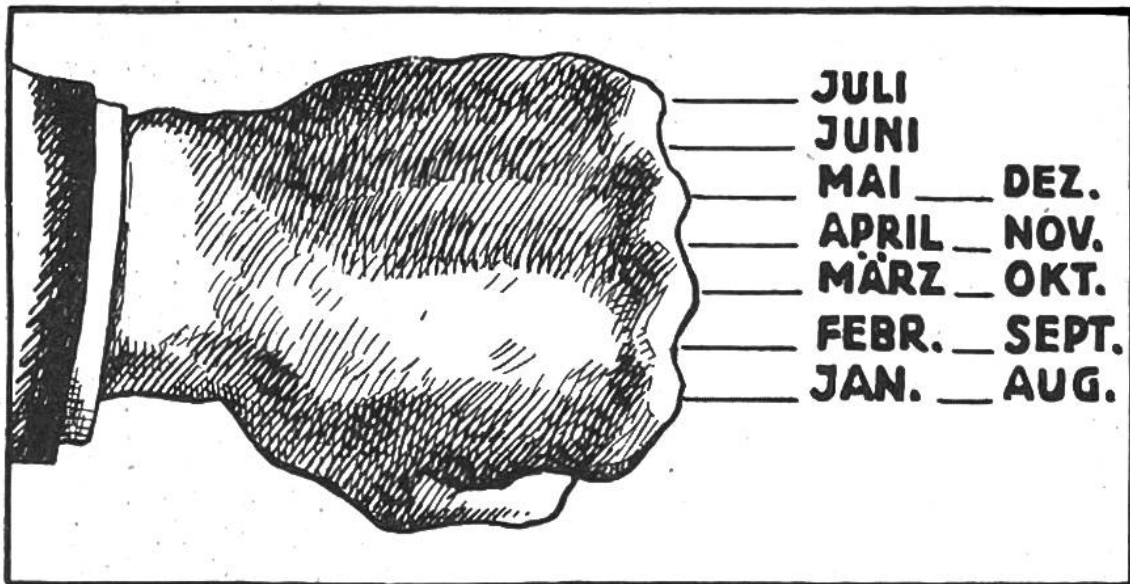
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



EIN HANDLICHER KALENDER.

Wenn man gerade keinen gedruckten Kalender bei sich hat, kann man auf dem Handrücken sehr leicht die verschiedene Länge der Monate abzählen. Am Knöchel des Zeigfingers der geballten Hand anfangend, bezeichnet man denselben als Januar, die folgende Höhlung als Februar, den Knöchel des Mittelfingers als März usw. bis zum Juli; alsdann beginnt man abermals vorn mit August. Man findet so alle Monate mit 31 Tagen auf den Knöcheln, die 30tägigen dagegen in den dazwischenliegenden Höhlungen, wobei nur der Februar mit 28 Tagen eine Ausnahme macht.

EIN BEQUEMES MASS.

Ein Mass, dessen Verwendbarkeit man zu wenig kennt, ist das Sicherheits-Zündhölzchen. Es misst genau 5 cm. Es lassen sich auch grössere Strecken messen, wenn man etwas genau mit dem kleinen Masstab umgeht.



Ein Zündhölzchen
= 5 cm lang.